

Kaskaden

LYRIKLETTER



Edda Gutsche

Weiße Nächte

Mir sind die weißen Nächte zerbrochen.
Ihre Scherben trage ich auf dem Rücken
durch dunkle, dunkle Träume.

Liebst du mich trotz der verlorenen Sonne?
Ins Meer ist sie mir entglitten,
Goldkugel, mit der wir spielten.

Wie soll ich sein ohne Mitternachtsleuchten?
In meiner Trauer Dämmerung
sind deine Augen schwarze Kerzen.

Jagst du mir die Abendwolken fort?
Ich mag sie nicht, sie haben Rabenflügel
und pflücken meinem Mund die Rosen.

James Schuepbach

Vom Hoffen und Bangen

vielleicht fällt etwas regen
verdrängt den staub
und ich lebe auf
nur den anschein
von veränderung
um zu wissen
erwarte
andere gehen
sehnsucht
wie wertlos
ich bleibe
der regen fällt
verspätet

Marc Michael Moser

U(h)rzeit

Zeitlosigkeit
Wo ist das Wo
Wo man
Da fragezeichen
Im Schoß
Schau ins Spiel
Blick vom Blick
Aufgeteilte Anteilnahme
Intimes
Outing des Innersten
Weil Verinnerlichung
Des Äußeren
&
Simulationsgläubiges
Laufbandstreben
Ziellosigkeit
Wann ist das Wann
Wandstarre
Starrwände
Vertikal
Angeordnete
Abordnung
&
Aufwertende
Abwertung
Flimmernde Uhrblässe
Spiegelbildlokalisierung

Die Autoren

Edda Gutsche. Lyrikerin.

James Schüpbach. * 1987 in Mirchel.
War Koch, seit 2009 Barkeeper und
Informatiker i. A. Homepage:
<http://tscheims.ch>

Marc Michael Moser. Lyriker.

Nicht genug?

Auf unserer HP gibt's mehr:

Printausgabe: 7,50 EU

4 x Onlineausgabe: 1,75 EU

Bestellmail:

kaskaden@lyrikonline.eu



<http://www.lyrikzeitschrift.de>